

# Datenschutzhinweise

## 1. Pflichtinformationen und allgemeine Hinweise

Als Betreiber dieser Website nehmen wir den Schutz Ihrer Persönlichkeitsrechte ernst. Wir behandeln Ihre personenbezogenen Daten vertraulich und entsprechend den gesetzlichen Datenschutzvorschriften sowie dieser Datenschutzhinweise. Die nachfolgenden Informationen erläutern, in welcher Art und in welchem Umfang wir Ihre Daten verarbeiten.

Wir behalten uns vor, unsere Datenschutzhinweise regelmäßig anzupassen, damit sie stets den rechtlichen Anforderungen entsprechen.

### Geltendes Datenschutzrecht

Für die verantwortliche Stelle gilt das Datenschutzgesetz der Evangelischen Kirche in Deutschland (im Folgenden: [DSG-EKD](#)). Das DSG-EKD steht unter der Anforderung, im Einklang mit der Datenschutz-Grundverordnung der Europäischen Union (im Folgenden: [DSGVO](#)) zu sein. Zudem kann das Gesetz zur Regelung des Datenschutzes und des Schutzes der Privatsphäre in der Telekommunikation und bei digitalen Diensten (im Folgenden: [TDDDG](#)) Anwendung finden.

## Hinweis zur verantwortlichen Stelle

Die verantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung auf dieser Webseite ist:

**Evangelisches Bildungswerk Württemberg**  
**Vertreten durch: Dagmar Braun, Geschäftsführung**  
**Heidehofstraße 20**  
**70184 Stuttgart**  
**Telefon: +49 (0)711 229363-520**  
**E-Mail: [bildungswerk@elk-wue.de](mailto:bildungswerk@elk-wue.de)**

Verantwortliche Stelle ist die natürliche oder juristische Person, die allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung von personenbezogenen Daten (z. B. Namen, E-Mail-Adressen o. Ä.) entscheidet.

## **Örtlich Beauftragter für den Datenschutz**

**schwinge GmbH**  
**Christian Schwinge**  
**Am Kochenhof 12**  
**70192 Stuttgart**  
**Telefon: +49 711 25 85 600**  
**E-Mail: [DSBISB.ELKW@schwinge.com](mailto:DSBISB.ELKW@schwinge.com)**

## **Ihre Datenschutzrechte**

Sie haben das Recht auf Auskunft nach § 19 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach § 20 DSGVO, das Recht auf Löschung („Recht auf Vergessenwerden“) nach § 21 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach § 22 DSGVO, das Recht auf Datenübertragbarkeit nach § 24 DSGVO sowie das Recht auf Widerspruch nach § 25 DSGVO.

Eine erteilte Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten können Sie nach § 11 Abs. 3 DSGVO uns gegenüber jederzeit widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Aus einer Verweigerung oder einem Widerruf der Einwilligung entstehen Ihnen keine Nachteile.

Im Falle datenschutzrechtlicher Verstöße steht Ihnen ein Beschwerderecht bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde nach § 46 DSGVO zu. Das Beschwerderecht besteht unbeschadet anderweitiger verwaltungsrechtlicher oder gerichtlicher Rechtsbehelfe. Die Aufsicht über die Einhaltung der Vorschriften zum Datenschutz obliegt im kirchlichen Bereich dem Beauftragten für den Datenschutz der Evangelischen Kirche in Deutschland. Für den Bereich der Evangelischen Landeskirche in Württemberg ist zuständig:

## **Beauftragter für den Datenschutz der EKD**

**Michael Jacob**  
**Lange Laube 20**  
**30159 Hannover**  
**Telefon: +49 (0)511 768128-0**  
**Fax: +49 (0)511 768128-20**  
**E-Mail: [info@datenschutz.ekd.de](mailto:info@datenschutz.ekd.de)**

## **Außenstelle für die Datenschutzregion Süd**

**Hafenbad 22**  
**89073 Ulm**  
**Telefon: +49 (0)731 140593-0**  
**Fax: +49 (0)731 140593-20**  
**E-Mail: [sued@datenschutz.ekd.de](mailto:sued@datenschutz.ekd.de)**

## Allgemeiner Hinweis zu Datenübermittlungen an und in Drittländer

Bei Einsatz von (digitalen) Diensten von Anbietern mit Sitz in datenschutzrechtlichen Drittländern erfolgt eine Datenübermittlung grundsätzlich auf Grundlage der Zulässigkeitsvoraussetzungen des § 10 DSGVO. Wir weisen darauf hin, dass die USA als sicheres Drittland ein mit der EU vergleichbares Datenschutzniveau aufweisen. Eine Datenübertragung in die USA ist danach zulässig, wenn der Empfänger eine Zertifizierung unter dem „EU-US Data Privacy Framework“ (DPF) besitzt oder über geeignete zusätzliche Garantien verfügt. Bestehen die Zulässigkeitsvoraussetzungen im Einzelfall nicht oder unzureichend, erfolgt die Übermittlung ausschließlich auf Grundlage Ihrer ausdrücklichen, freiwilligen, informierten und widerrufbaren Einwilligung mit einem besonderen Risikoverweis (vgl. nachfolgend: „Grenzen unserer datenschutzrechtlichen Verantwortlichkeit“).

## Allgemeiner Hinweis zu einwilligungspflichtigen digitalen Diensten

Der Einsatz von Technologien, welche die Speicherung von Informationen in Ihrer Endeinrichtung oder den Zugriff auf solche Informationen erfordert (z. B. Cookies, Web-Storage, Device-Fingerprinting) erfolgt nach § 25 Abs. 1 DSGVO nur mit Ihrer ausdrücklichen Einwilligung, sofern der zur Verfügung gestellte digitale Dienst nicht unbedingt erforderlich ist. Im Unterschied zu den datenschutzrechtlichen Vorschriften besteht zum Schutz der Privatsphäre bei Endeinrichtungen eine Einwilligungspflicht unabhängig eines Personenbezugs. Eine Einwilligung nach § 25 Abs. 1 DSGVO und eine datenschutzrechtliche Einwilligung für eine personenbezogene Folgeverarbeitung nach § 6 Nr. 2 DSGVO werden über das Consent-Management-Tool der Website gebündelt eingeholt und verwaltet.

## Allgemeiner Hinweis zur Speicherdauer

Soweit in diesen Datenschutzhinweisen keine speziellere Speicherdauer genannt wurde, verbleiben Ihre personenbezogenen Daten bei uns, bis der Zweck für die Datenverarbeitung entfällt. Wenn Sie ein Löschersuchen geltend machen oder eine Einwilligung zur Datenverarbeitung widerrufen, werden Ihre Daten gelöscht, sofern wir keine anderen rechtlich zulässigen Gründe für die Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten haben wie beispielsweise gesetzliche Aufbewahrungsfristen oder eine Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

## Allgemeiner Hinweis zur Website-Verschlüsselung

Diese Seite nutzt aus Sicherheitsgründen und zum Schutz der Übertragung vertraulicher Inhalte ein Verschlüsselungsprotokoll. Eine verschlüsselte Verbindung erkennen Sie daran,

dass die Adresszeile des Browsers von „http://“ auf „https://“ wechselt und an dem Schloss-Symbol in Ihrer Browserzeile.

## Allgemeiner Hinweis zur Datenübermittlung an Dritte

Wir übermitteln personenbezogene Daten an Dritte nur dann, wenn dies im Rahmen der Vertragsabwicklung nach § 6 Nr. 5 DSG-EKD notwendig ist. Eine weitergehende Übermittlung der Daten erfolgt nicht bzw. nur dann, wenn Sie der Übermittlung ausdrücklich zugestimmt haben. Eine Weitergabe Ihrer Daten an Dritte ohne ausdrückliche Einwilligung, etwa zu Zwecken der Werbung, erfolgt nicht.

## Allgemeine Hinweise zu den Rechtsgrundlagen einer Datenverarbeitung

Sofern Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von § 6 Nr. 2 DSG-EKD bzw. § 13 Abs. 2 Nr. 1 DSG-EKD, sofern besondere Datenkategorien nach § 4 Nr. 2 DSG-EKD verarbeitet werden. Im Falle einer ausdrücklichen Einwilligung in die Übertragung personenbezogener Daten in Drittstaaten erfolgt die Datenverarbeitung außerdem auf Grundlage von § 10 Abs. 2 Nr. 1 DSG-EKD. Sofern Sie in die Speicherung von oder in den Zugriff auf Informationen in Ihr Endgerät (z. B. Cookies, Web-Storage, Device-Fingerprinting) eingewilligt haben, erfolgt die Datenverarbeitung zusätzlich auf Grundlage von § 25 Abs. 1 TDDDG in Verbindung mit § 11 DSG-EKD. Die Einwilligung ist jederzeit widerrufbar. Sind Ihre Daten zur Vertragserfüllung oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich, verarbeiten wir Ihre Daten auf Grundlage von § 6 Nr. 5 DSG-EKD. Des Weiteren verarbeiten wir Ihre Daten, sofern diese zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich sind auf Grundlage von § 6 Nr. 6 DSG-EKD. Die Datenverarbeitung kann ferner auf Grundlage von § 6 Nr. 4 DSG-EKD für die Wahrnehmung einer sonstigen Aufgabe erforderlich sein, die im kirchlichen Interesse liegt. Eine Verarbeitung kann auch erfolgen, sofern auf Grundlage von § 6 Nr. 1 DSG-EKD eine Rechtsvorschrift die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erlaubt.

## 2. Personenbezogene Datenverarbeitungen über unsere Website

### Web-Hosting

Zum Zweck der Bereitstellung von Webspace und im Interesse eines sicheren und barrierefreien Angebots unserer digitalen Dienste hosten wir diese Website extern. Anbieter und Auftragsverarbeiter ist Hetzner Online GmbH mit statuiertem Sitz in Deutschland. Wir haben mit dem Anbieter einen Vertrag zur Auftragsverarbeitung geschlossen. Eine Datenübermittlung an weitere Empfänger, insbesondere Dritte, besteht im Rahmen des Web-Hostings nicht, doch werden alle Implementierungen dieser Website mittelbar Teil dieser

Datenverarbeitung. Wenn Sie unsere Website besuchen, wird zu genanntem Zweck eine Verbindung zu unserem Webserver hergestellt. Dabei verarbeiten wir Ihre technischen Browser-Informationen, einschließlich Ihrer personenbeziehbaren IP-Adresse. Eine Löschung erfolgt nach Zweckentfall und spätestens nach sechs Monaten, sofern keine rechtlichen oder gesetzlichen Anforderungen der Löschung entgegenstehen.

Personenbezogene Datenverarbeitungen im Rahmen des Web-Hostings erfolgen auf Grundlage von § 6 Nr. 4 DSGVO-EKD sowie § 25 Abs. 2 Nr. 2 TDDDG.

## Content Delivery Network (CDN)

Zum Zweck der schnelleren Nutzbarkeit von Inhalten unserer Internetseite nutzen wir das Content Delivery Network jsDelivr des Anbieters Volentio JSD Limited mit statuiertem Sitz in England und Wales. Wir haben mit dem Anbieter einen Vertrag zur Auftragsverarbeitung geschlossen. Eine ggf. stattfindende Datenübermittlung in die USA wird auf die Standardvertragsklauseln der EU-Kommission gestützt. Eine Datenübermittlung an weitere Empfänger, insbesondere Dritte, erfolgt im Rahmen des Content Delivery Networks nicht, jedoch werden alle Aufrufe dieser Website mittelbar Teil dieser Datenverarbeitung. Ein Content Delivery Network (CDN) ist eine Gruppe geografisch verteilter Server, die die Bereitstellung von Webinhalten beschleunigen. Dabei wird technisch der Informationstransfer zwischen Ihrem Browser und unserer Website über das Netzwerk von jsDelivr geleitet. Das versetzt jsDelivr in die Lage, den Datenverkehr zwischen Ihrem Browser und unserer Website zu analysieren und als Filter zwischen unseren Servern und potenziell böartigem Datenverkehr aus dem Internet zu dienen. Hierbei kann jsDelivr auch Cookies oder sonstige Technologien zur Wiedererkennung von Internetnutzern einsetzen, die jedoch allein zum hier beschriebenen Zweck verwendet werden. Wenn Sie unsere Website besuchen, wird zu genanntem Zweck eine Verbindung zum Content Delivery Network hergestellt. Dabei werden Ihre technischen Browser-Informationen, die URL's der besuchten Domänen, das Datum und der Zeitstempel des Seitenaufrufs sowie die individuelle Geräteerkennung einschließlich Ihrer personenbeziehbaren IP-Adresse verarbeitet. Eine Löschung erfolgt nach Zweckentfall, spätestens nach sechs Monaten, sofern keine rechtlichen oder gesetzlichen Anforderungen der Löschung entgegenstehen.

Personenbezogene Datenverarbeitungen im Rahmen des Content Delivery Network erfolgen auf Grundlage von § 6 Nr. 4 DSGVO-EKD sowie § 25 Abs. 2 Nr. 2 TDDDG.

## Logfile-Verwaltung

Zum Zweck der Webserver-, Anwendungs- und Informationssteuerung sowie im Interesse einer lückenlos möglichen Fehleranalyse und -behebung nutzen wir den digitalen Dienst protokollieren wir automatisch geführte Webserver-Logfiles bei jedweder Bereitstellung unserer digitalen Dienste. Unsere Logfile-Verwaltung misst sich grundlegend am Maßstab des Web-Hostings, siehe Datenschutzinformation vorab, und im Weiteren am Erforderlichkeitsmaßstab eines Anbieterbezugs, siehe nachfolgende Datenschutzinformationen. Ein Webserver-Logfile ist eine Protokolldatei, in der ein Systemereignis gespeichert wird. Sie enthält Ihre personenbeziehbare IP-Adresse, Ihren Benutzernamen (sofern eine Web-Ressource passwortgeschützt ist), den Datum- und Zeitstempel sowie die Angabe der Abweichung zur UTC, die Anfrage des Clients, die vom Client aufgerufene Domain, den HTTP-Referrer, die Größe des Response Bodies, den HTTP-

Statuscode und den User-Agent-String mit Browser- und Betriebssystem-Version. Eine Löschung erfolgt nach Zweckentfall und spätestens nach sechs Monaten, sofern keine rechtlichen oder gesetzlichen Anforderungen der Löschung entgegenstehen. Die automatisch geführten Webserver-Logfiles dienen explizit auch der Auswertung aggregierter Zugriffsstatistiken, welche keinen einwilligungspflichtigen Zugriff im Sinne des § 25 Abs. 1 TDDDG darstellen und entsprechend keiner datenschutzrechtlichen Löschanforderung unterfallen.

Personenbezogene Datenverarbeitungen im Rahmen der Logfile-Verwaltung erfolgen auf Grundlage von § 6 Nr. 4 DSG-EKD sowie § 25 Abs. 2 Nr. 2 TDDDG.

## User-Session-Verwaltung

Zum Zweck der Provisionierung stellen wir über unsere Website zustandsbestimmte bzw. auch geschützte Web-Ressourcen bereit. Dabei realisieren Session-Identifikationsmerkmale und vergeben Identifier, Zugriffsrechte und -rollen an Nutzer oder Nutzergruppen, um Ressourcen zuordenbar oder reglementiert zugänglich zu machen. Eine Datenübermittlung an Dritte erfolgt nicht. In jedem Fall wird eine Session-ID übertragen. Diese ID ist eine zufällig zusammengesetzte Ziffernfolge, die beispielsweise ein Session-Cookie temporär speichert. Die Session-ID dient lediglich dazu, Ihnen eine bestimmte Sitzung zuzuordnen und ermöglicht, Ihre Web-Anfragen zusammenhängend erkennen zu können, sodass Ihre Eingaben und Berechtigungen während der Sitzung erhalten bleiben. Die Löschung erfolgt mit Sitzungsende. Im dienstlichen Kontext verarbeiten wir insbesondere Ihren Namen, die dienstliche E-Mail-Adresse, Ihre IP-Adresse und die erforderlichen technischen Authentifizierungsreferenzen, um einen autorisierten Zugang zu geschützten Ressourcen zu ermöglichen. Ist für einen weiteren Nutzerkreis ein Registrierungsprozess vorgesehen, erfolgt ein sogenanntes Double-Opt-in-Verfahren. Basierend auf der bisherigen Rechtsprechung protokollieren wir dabei Ihre E-Mail-Adresse, Ihre IP-Adresse sowie jeweils Datum und Uhrzeit der Anmeldung. Die Löschung erfolgt nach Zweckentfall. Zwingende Aufbewahrungsfristen, insbesondere nach den Bestimmungen interner Kollektivvereinbarungen und Organisationsanweisungen, bleiben unberührt.

Datenverarbeitungen im Rahmen der Provisionierung erfolgen regelmäßig auf Grundlage von § 6 Nr. 3, 4, oder 5, 6 DSG-EKD, § 49 DSG-EKD sowie § 25 Abs. 2 Nr. 2 TDDDG.

## Eingabeverwaltung

Zum Zweck der Eingabeverwaltung Ihrer Fragen, Anliegen, Wünsche, Resonanzen als auch Beschwerden stehen Ihnen auf unserer Website verschiedene Kontaktwege zur Verfügung. Wenn Sie uns per E-Mail, Telefon, Telefax oder Web-Formular adressieren, wird Ihre Eingabe einschließlich Ihrer daraus hervorgehenden personenbezogenen Daten wie beispielsweise Ihr Name, Ihre Kontaktreferenzen und die inhaltlichen Referenzen zum Zweck der Bearbeitung der Eingabe verarbeitet. Eine Datenübermittlung an weitere Empfänger, insbesondere Dritte, erfolgt nicht. Ist eine Übermittlung Ihrer Eingabe an Dritte anlassbezogen erforderlich, erfolgt dies grundsätzlich nur mit Ihrer ausdrücklichen und freiwilligen Einwilligung. Die Löschung erfolgt mit Zweckentfall. Zwingende gesetzliche Aufbewahrungsfristen, insbesondere die regelmäßige Verjährungsfrist von drei Jahren, bleiben unberührt.

Personenbezogene Datenverarbeitungen im Rahmen der Eingabeverwaltung erfolgen auf Grundlage von § 6 Nr. 5 DSG-EKD.

## Zuwendungsverwaltung

Zu Zwecken der Spendenakquise und der Zuwendungsverwaltung veröffentlichen wir auf unserer Website unserer Bankverbindungsdaten. So können Sie unser kirchliches Engagement und unsere ausgewiesenen Projekte unterstützen. Monetäre Zuwendungen können dabei in rechtlichen Schranken auch anonym erfolgen. Regelmäßig verarbeiten wir jedoch für die Ausstellung von Zuwendungsbescheinigungen sowie zur Erfüllung von Nachweispflichten Ihren Namen und Ihre Adresse, Ihre Kontaktreferenzen, Ihre Bankverbindungsdaten sowie das Zahlungsverfahren, das Datum der Zuwendung, den Betrag der Zuwendung sowie den steuerbegünstigten Zweck. Erteilen Sie uns ein SEPA-Mandat verarbeiten wir zudem eine zuordenbare Referenznummer, um mittels Lastschrift einmalige oder regelmäßige Zahlungen einzuziehen. Optionale Angaben wie Ihre Telefonnummer oder Ihre E-Mail-Adresse dienen der vereinfachten Erreichbarkeit bei Klärung möglicher Unregelmäßigkeiten. Optionale Angaben sind freiwillig und können jederzeit ohne Angaben von Gründen widerrufen werden. Aus einer Verweigerung oder einem Widerruf entstehen Ihnen keine Nachteile. Die Rechtmäßigkeit der bereits erfolgten Datenverarbeitung bleibt von einem Widerruf unberührt. Es erfolgt eine Datenübermittlung der Pflichtangaben an die am jeweiligen Auftrag beteiligten Kreditinstitute, mithin Dritte im Sinne des Datenschutzrechts. Die Löschung erfolgt mit Zweckentfall. Zwingende gesetzliche Aufbewahrungsfristen, insbesondere die steuerrechtlichen Verjährungsfristen von sechs bis zehn Jahren, bleiben unberührt. Bei Erteilung eines SEPA-Mandats erfolgt die Löschung drei Jahre nach Gültigkeitsende, welche das Ende der technischen Abwicklungsfrist für die Rückgabe von unautorisierten SEPA-Lastschriften einschließt.

Personenbezogene Datenverarbeitungen im Rahmen der Zuwendungsverwaltung erfolgen auf Grundlage von § 6 Nr. 5, 6 DSG-EKD.

## Bewerbungsverwaltung

Zu Zwecken der Bewerbungsakquise und -verwaltung veröffentlichen wir auf unserer Website zeitweilig Stellenausschreibungen. Wir bieten Ihnen so die Möglichkeit, sich per E-Mail, postalisch oder via Web-Formular bei uns (initial) zu bewerben. Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens verarbeiten wir regelmäßig Ihre Stamm- und Kontaktdaten, eingehende Kommunikationsdaten sowie Ihre eingereichten Bewerbungsreferenzen, soweit diese zur Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses erforderlich sind. Auch die Verarbeitung von besonderen Kategorien personenbezogener Daten können Teil oder Anforderung einer Stellenausschreibung sein. Eine Datenübermittlung an weitere Empfänger, insbesondere Dritte, erfolgt nicht. Sofern wir Ihnen kein Stellenangebot machen können, Sie ein Stellenangebot ablehnen oder Ihre Bewerbung zurückziehen, halten wir Ihre Bewerbungsunterlagen weitere sechs Monate ab der Beendigung des Bewerbungsverfahrens vor. Anschließend wird Ihre Bewerbungseingabe gelöscht. Soweit ein Vertragsschluss mit Ihnen zustande kommt, werden Ihre eingereichten Bewerbungsreferenzen Teil Ihrer Personalakte. Auf Grundlage Ihrer ausdrücklichen und freiwilligen Einwilligung werden wir Ihre Bewerbungsreferenzen für entsprechende und zukünftige Stellenausschreibungen berücksichtigen, indem wir Sie in unsrem Bewerberpool aufnehmen. Die Einwilligung kann jederzeit ohne Angaben von Gründen widerrufen werden.

Aus einer Verweigerung oder einem Widerruf entstehen Ihnen keine Nachteile. Die Rechtmäßigkeit der bereits erfolgten Datenverarbeitung bleibt von einem Widerruf unberührt. Ihre Bewerbungsreferenzen werden jedoch spätestens nach zwei Jahren nach Erteilung der Einwilligung aus dem Bewerberpool gelöscht.

Personenbezogene Datenverarbeitungen im Rahmen der Bewerbungsverwaltung erfolgen auf Grundlage von § 49 DSGVO (Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses) sowie § 6 Nr. 5, 6 DSGVO (allgemeine Vertragsanbahnung).

## Newsletterverwaltung

Zum Zweck der zielgruppenorientierten und personalisierten Öffentlichkeitsarbeit nutzen wir den digitalen Dienst des Anbieters und Auftragsverarbeiters R3D Internet Dienstleistungen mit statuiertem Sitz in Deutschland. Wir haben mit dem Anbieter einen Vertrag zur Auftragsverarbeitung geschlossen. Eine gebotene Datenübermittlung an weitere Empfänger, insbesondere an Dritte, besteht nicht. Die Anmeldung zu unserem Newsletter erfolgt in einem sogenannten Double-Opt-in-Verfahren. Basierend auf der bisherigen Rechtsprechung protokollieren wir dabei Ihre E-Mail-Adresse, Ihre IP-Adresse sowie jeweils Datum und Uhrzeit der Anmeldung. Rapidmail ermöglicht uns nachfolgend den originären Newsletter-Versand sowie das statistische Conversion-Tracking von Newsletter-Kennzahlen wie beispielsweise Öffnungs- und Klickrate, Bounces und Abmeldungen. Für den Newsletter-Versand verarbeiten wir die jeweiligen Daten in der Registrierungsmaske. Für das statistische Conversion-Tracking verarbeiten wir zudem technische Meta-Daten, einschließlich Ihrer IP-Adresse. Das Abbestellen des Newsletters wird als datenschutzrechtlicher Widerruf gewertet. Ihre personenbezogenen Daten werden dabei automatisiert aus der Verteilerliste gelöscht. Bei einem Widerruf erfolgt eine ausschließliche Speicherung Ihrer E-Mail-Adresse in einer Blacklist, um Ihren Widerruf nachweisbar spezifisch oder ggf. übergreifend sicherzustellen.

Datenverarbeitungen im Rahmen des Newsletter-Versands sowie des Conversion-Trackings erfolgen auf Grundlage Ihrer freiwilligen Einwilligung nach § 6 Nr. 2 DSGVO gekoppelt mit § 25 Abs. 2 Nr. 2 TDDatG.

## Fortbildungs- und Veranstaltungsverwaltung

Zum Zweck der Fortbildungs- oder Veranstaltungsverwaltung stellen wir Ihnen auf dieser Website initial angebotsbezogene Webformulare zur Anmeldung bereit. Dabei verarbeiten wir regelmäßig Ihren Namen, Ihre Geburtsreferenzen, Ihre Kontakt- und Adressdaten, Ihren LEF-Mitarbeiterverweis, Ihre Rechnungsstellungsreferenzen, ggf. LEF-Förderungsreferenzen sowie die entsprechenden Fortbildungs- oder Veranstaltungsreferenzen (Titel und Inhalt, Datum und Zeitraum, Ort, Art und Umfang des Angebots). Sofern es sich um ein Online-Angebot handelt verweisen auf die nachstehende Datenschutzhinweise. Die erhobenen Daten zu Ihrer Person oder auch weiteren angegebenen Personen ermöglichen uns neben der Anmeldung, der Verwaltung und Rechnungslegung auch die Durchsetzung angebotsspezifischer Organisationserfordernisse wie bspw. die Sicherstellung von Barrierefreiheit und Hygienekonzepten, die Ausgabe von Teilnahmebescheinigungen oder die Zustellung von Fortbildungsunterlagen. Die Löschung Ihrer Daten erfolgt mit Zweckentfall. Zwingende gesetzliche Aufbewahrungsfristen, insbesondere die regelmäßige Verjährungsfrist von drei Jahren, die steuerrechtlichen Verjährungsfristen bis zu zehn Jahren und die archivrechtlichen Bestimmungen der Evangelischen Landeskirche in Württemberg, bleiben

unberührt. Im Rahmen der Fortbildungs- und Veranstaltungsverwaltung kann eine zwingende Datenübermittlung an Dritte erfolgen bspw. an unsere Honorarlehrkräfte oder die ausgewiesenen Tagungsorte. In jedem Fall erfolgt eine Datenübermittlung an Dritte im Zuge einer erforderlichen Zahlungsabwicklung. Dritte sind die am jeweiligen Zahlungsauftrag beteiligten Kreditinstitute und im Rahmen der befugten Datenverarbeitungen eigenständige Verantwortliche im Sinne des Datenschutzrechts.

Datenverarbeitungen im Rahmen der Fortbildungs- und Veranstaltungsverwaltung erfolgen regelmäßig auf Grundlage von § 6 Nr. 5, 6 DSG-EKD i.V.m. unseren AGB.

Datenverarbeitungen im Rahmen von optionalen Zusatzangeboten bspw. die Organisation von Mitfahrgemeinschaften oder die Zustellung unseres Newsletters erfolgen auf Grundlage Ihrer ausdrücklichen und freiwilligen Einwilligung nach § 6 Nr. 2 DSG-EKD. Die Einwilligung kann jederzeit ohne Angaben von Gründen widerrufen werden. Aus einer Verweigerung oder einem Widerruf entstehen Ihnen keine Nachteile. Die Rechtmäßigkeit der bereits erfolgten Datenverarbeitung bleibt von einem Widerruf unberührt.

## **Borlabs Cookie (Consent-Management)**

Zum Zweck der Einwilligungsverwaltung wird Ihre freiwillige Inanspruchnahme zustimmungspflichtiger Web-Dienste auf unserer Website in einem First-Party-Cookie dokumentiert. Das Cookie wird in Ihrem Browser gesetzt, um Ihnen die erteilten Einwilligungen bzw. deren Widerrufe zuordnen zu können. Das Cookie wird nicht Dritten zugänglich gemacht, d.h. Daten wie IP-Adresse, Opt-in- und Opt-out-Informationen (Dienst, Laufzeit, Timestamps, Änderungsprotokoll), Referrer URL, User-Agent-String mit Browser- und Betriebssystem-Version, Consent ID, Banner-Sprache, Benutzereinstellungen und Template Version werden ausschließlich auf unseren Servern verarbeitet. Die Laufzeit des Cookies endet nach einem Jahr, sofern Sie nicht zuvor Ihren Browser-Cache leeren. Zwingende gesetzliche Aufbewahrungsfristen, insbesondere die regelmäßige Verjährungsfrist von drei Jahren, bleiben unberührt. Wir nutzen die Consent-Management-Technologie des Anbieters Borlabs GmbH mit statuiertem Sitz in Deutschland.

Datenverarbeitungen im Rahmen des Consent-Managements erfolgen auf Grundlage von § 6 Nr. 6 DSG-EKD i.V.m. § 5 Abs. 2 DSG-EKD sowie § 25 Abs. 2 Nr. 2 TDDDG.

## **AmosWEB (Ressourcenplanung und Buchungsverwaltung)**

Zum Zweck der digitalen Veranstaltungsverwaltung nutzen wir die Web-Technologie des Anbieters und Auftragsverarbeiters Evangelisches Jugendwerk in Württemberg (EJW) mit statuiertem Sitz in Deutschland. Mit dem Anbieter besteht ein Vertrag zur Auftragsverarbeitung. Eine Datenübermittlung an Dritte erfolgt nicht. AmosWEB ermöglicht uns die Verwaltung und Organisation von Kontakten, Veranstaltungen, Anmeldungen, Buchungen, Ressourcen und Termine sowie ggf. die Abwicklung einer einhergehenden Rechnungsstellung sowie ggf. die Übermittlung von Bestätigungen und Bescheinigungen. Hierbei werden regelmäßig Ihr Name, Ihre Kontaktangaben, die Anmelde- bzw. Buchungsreferenzen, ggf. Ihre Adressdaten sowie ggf. Ihre Bankverbindungsdaten

einschließlich der Zahlungsinformation und -referenzen verarbeitet. Die Löschung erfolgt mit Zweckentfall. Zwingende gesetzliche Aufbewahrungspflichten bleiben unberührt.

Datenverarbeitungen im Rahmen der Ressourcenplanung und der Buchungsverwaltung erfolgen auf Grundlage von § 6 Nr. 5, 6 DSGVO-EKD sowie § 25 Abs. 2 Nr. 2 TDDDG.

## Grenzen unserer datenschutzrechtlichen Verantwortung:

Gänzlich in eigener datenschutzrechtlicher Verantwortung verarbeitet die *Zoom Video Communications Inc.* personenbezogene Daten in Bezug auf Ihre Internetauftritte als Betreiber, bspw. bei einem Aufruf dieser Internetseiten aufgrund eines App-Downloads oder einer Meeting-Teilnahme via Browser-Link. Zu Ihrer Kenntnis verweisen wir auf die Datenschutzinformationen des Anbieters: <https://explore.zoom.us/de/trust/privacy/>.